

Jacqueline Rieger

Das Bauchgefühl

intuitive

Entscheidungsfindung

im Berufs- und Privatleben

REDLINE WIRTSCHAFT

bei ueberreuter

Inhalt

Vorwort 13

1. Einleitung 15

- Emotionen auf Abruf 15
- Bauch steuert Kopf 16
- Die innere Stimme 17
- Merkwürdige Eingebungen? 18

2. Entscheidungsfindung 21

2.1 Wer die Wahl hat, hat die Qual ... 21

- Zunehmende Entscheidungskomplexität 21
- Wissen ist Macht? 21
- Informationsparadoxon 22
- Entscheidungsnotstand ... 23
- Auswirkungen von Entscheidungsnotstand 25
- Problemfaktor Angst 26

2.2 Kopf oder Bauch? 27

- Mehr Emotionen als angenommen 28
- Forschungsergebnisse als Gefühlsbeweis 28
- Erfolg braucht Sensibilität 29
- Emotionale Kundenorientierung 30

2.3 Intuitive Entscheidungen 31

- Der Bügeleisen-Effekt - Routine ganz intuitiv 31

Der Quiz-Effekt - Unscharfes Wissen ...
aber bitte mit Gefühl 32
Der Südsee-Effekt - Reizvolle Erinnerungen 33
Der Spürhund-Effekt -
Instinktive Reaktionen 33
Der 6. Sinn-Effekt - Spontane Eingebungen 34
Was ist Intuition? 34

2.4 Entscheidungshilfen aus der Natur 36

Das Mondphasen-Phänomen 37
Die vielzitierten Bauernregeln 39
Die Hochs und Tiefs des Biorhythmus 41
Rutengänger auf der Suche
nach Verborgenen 42

2.5 „Zukunftsbasierte“ Entscheidungshilfen 45

Horoskope als Ratgeber 46
Die Karten lügen nicht ...? 50
Es kann nicht sein, was nicht sein darf 52

3. Bauchgehirn und mehr 55

3.1 Der Bauch „denkt“ mit 55

Der Bauch macht Stimmung 56
Der Bauch entscheidet 56
Das Unterbewusstsein - schneller als gedacht 57

3.2 Entscheidungen „mit Sinn“ 59

Wie funktionieren unsere Sinne? 59
Jeder Reiz hat seine Grenzen 61
Jeder konstruiert seine eigene Wirklichkeit 62
Sprichworte und Redensarten 63

3.3 Der 6. Sinn 64

- Der große Wunsch nach Mystik 65
- Science Fiction als Innovationsmotor 66
- Non-sensorische Kommunikation 67

3.4 Biologisches Benchmarking 68

- Pflanzen wollen Zuwendung 68
- Chemische Hilferufe 69
- Hunde haben den richtigen Riecher 70
- Manche schwimmen auf anderer Wellenlänge 71
- Besondere Bande zwischen Mensch und Tier 72
- Was ist hinter dem Vorhang? 73

3.5 Alles eine Frage des Bewusstseins? 74

- Der innere Kritiker hemmt 74
- Bewusstseinsweiterung? 75
- Entspannungstechniken 76

3.6 Der Mensch als Ganzes 77

- Lachen ist die beste Medizin 77
- Natürliche Heilverfahren 78
- Chinesische Medizin 79

4. Sinnliche Beispiele 81

- Autos sind einfach sinnlich 82
- Gemütliche Häuser verkaufen sich leichter 83

4.1 Visuelle Verlockungen 84

- Pralle Formen 84
- Berausende Farben 85
- Aufhellende Beleuchtung 86

Bewegende Originalität 87
Das Schaufenster „schaut“ zurück ... 87
Intelligente Schaufenster 88

4.2 Reizende Düfte 89

Duftende Persönlichkeit 89
Düfte für Produkte 90
Air-Design 91

4.3 Geschmackliche Verführungen 92

Alles Illusion? 92
Geschmacksverstärker 92

4.4 Akustische Reize 93

Produkte lernen sprechen 93
Hintergrundmusik schafft angenehme Stimmung 93

4.5 Gefühlvolle Empfindungen 93

Die Finger kaufen mit 93
Mit der Maus auf Entdeckungstour 94
Die Maus fühlt mit 95
Begreifen Sie doch ... 96

4.6 Mehr Erfolg durch sinnliches Marketing 97

5. Intuitive Entscheidungen im Privatbereich 99

5.1 Persönliche Kontakte und Netzwerke 99

Spüren Sie, wer zu Ihnen passt 99
„Sinnreiche“ Kontakte durch Networking 101
Private Terminplanung nach Lustprinzip 103

5.2 Wo zieht es Sie hin? 104

Traumwohnung oder Märchenschloss? 104

Warum in die Ferne schweifen? 105

5.3 „Sinnvolle“ Kaufentscheidungen 108

Spontankäufe und andere kleine Laster 108

Tipps zum intuitiven Einkaufen 109

Gefühle bei größeren Käufen 112

5.4 Trainieren Sie Ihre „private Intuition“ 113

5.5 Intuition bei beruflichen Entscheidungen 119

Berufswahl und Karriereplanung 119

Die erste Berufswahl 120

Träume sind der Schlüssel zum Erfolg 120

Worauf warten Sie? 121

5.6 Berufe mit Bauchgefühl 122

Jeder Beruf erfordert Intuition 122

6. Mit Bauchgefühl zum Geschäftserfolg 133

6.1 Strategische Entscheidungen 133

Unternehmensgründung 133

Geschäftsidee mit Bauchgefühl 133

Intuitiv passende Geschäftspartner 135

Absage an Zwangspartner 137

Interessante Kunden, die Sie mögen 138

Ihr Bauchgefühl bestimmt den Standort 141

Durchforsten Sie Ihre Kundendatei 141

6.2 Sinnliche Angebote	143
Sinnliche Erlebnisse schaffen Differenzierung	144
Intuitive Bedienbarkeit	144
Bilder erleichtern das Leben	145
6.3 Reizvolle Kommunikation	148
Telefonieren - die große Herausforderung	148
Liebesbriefe als Benchmarks	149
Individualität ist Trumpf	150
Intuitive Interaktion	151
Sinnlicheres Internet	153
6.4 Intuitives Verkaufen	155
Gefühlvolle Situationen	156
Verkaufsgespräche mit allen Sinnen	158
Schärfen Sie Ihre Beobachtungsgabe	159
Reizvolle Geschäfte und Umgebungen	160
6.5 Unternehmensweites Bauchgefühl	162
Finanzen & Controlling - gefühlvolle Interpretation	162
EDV/IT - Computer und andere Lebewesen	162
Einkauf - Wer passt dazu?	163
Forschung & Entwicklung - Der Blick in die Zukunft	165
7. Mehr Bauchgefühl im Unternehmen	167
7.1 Unternehmenskultur	167
Spüren Sie, was läuft	169

Spüren Sie gleich weiter 171
Teamarbeit und Motivation 172
Entscheidungskultur mit Mut 175

7.2 Interne Kommunikation 176
Zusammenarbeit mit Kollegen und im Team 176
Zusammenarbeit mit Vorgesetzten 178
Interne Kommunikation organisieren 180

7.3 Etwas anders arbeiten ... 182
Meetings und kein Ende? 182
Erfinden Sie Ihre Treffen neu 183
In der Kürze liegt die Würze 185
„Erscheinen“ Sie dreidimensional 186
Sinnliche Raumgestaltung 187
Richten Sie eine „Ideenwerkstatt“ ein 188
Entwerfen Sie Ihre persönliche „Zauberbox“ 189
Themenbezogene Raumkomposition 189
Sorgen Sie für Tapetenwechsel 190
Der sinnliche Arbeitsplatz 191
Virtuelle Räume eröffnen neue Welten 193

8. Vorteile und Anregungen ohne Ende 197